

Presse-Information
23. April 2012

Im classic Mini vom Allgäu nach Aserbaidshan.

Erstmals gehen classic Mini und BMW Youngtimer Automobile gemeinsam an den Start zur Allgäu-Orient-Rallye – BMW Group Classic als Partner der alternativen Oldtimer-Wettfahrt – Rallye-Teams unterstützen gemeinnützige Organisationen und spenden ihre Fahrzeuge für humanitäre Hilfsprojekte.

München/Baku. Er hat die Rallye Monte Carlo gewonnen und Millionen von Fans im Alltagsverkehr begeistert. Der classic Mini gehört bis heute zu den Sympathieträgern im Straßenbild und immer wieder stellt er sich neuen Herausforderungen. Jetzt erlebt er seine Premiere bei der Allgäu-Orient-Rallye. Zu der alternativen Wettfahrt für Old- und Youngtimer-Fahrzeuge, die am 28. April 2012 im bayerischen Oberstaufen gestartet wird, treten neben 44 betagten BMW Automobilen erstmals auch fünf classic Mini an. Gemeinsam mit 207 weiteren Fahrzeugen streben sie der mehr als 5 000 Kilometer entfernt gelegenen aserbaidshanischen Hauptstadt Baku entgegen. Am 12. Mai 2012, zwei Wochen vor dem European Song Contest, soll dort die Zielankunft der vierrädrigen „Stars für Baku“ gefeiert werden. Anschließend werden alle am Zielort eingetroffenen Fahrzeuge zugunsten eines gemeinnützigen Zwecks versteigert.

Als einzigartige Mischung aus sportlichem Wettkampf und Benefiz-Veranstaltung wird die Allgäu-Orient-Rallye in diesem Jahr bereits zum siebten Mal ausgetragen. Seit drei Jahren gehört die BMW Group Classic zu den Unterstützern des Events, unabhängig davon sind in den aus jeweils drei Autos und sechs Fahrern zusammengesetzten Teams auch zahlreiche Mitarbeiter der BMW Group vertreten, die ihre Freizeit, ihr technisches Knowhow, ihre Leidenschaft für historische Fahrzeuge und ihre Abenteuerlust in den Dienst der guten Sache stellen. Mit jeweils drei BMW 5er Touring der ersten Generation machen sich beispielsweise die Teams mit den einprägsamen Namen „ChittyChittyBangBang“, „Bavaria2Baku“ und „Dust Busters“ auf die Reise, das Team „Convoy“ vertraut auf drei BMW 3er Touring der zweiten Generation. Fahrzeuge beider Modellreihen haben schon in früheren Jahren gezeigt, dass sie auch bei hohen Laufleistungen ihre Rallyetauglichkeit bewahren. Jetzt ist es für die fünf im Starterfeld vertretenen classic Mini an der Zeit, die einst für Rallyesiege entscheidende Zuverlässigkeit im Spätherbst ihres langen Auto-Lebens noch einmal unter Beweis zu stellen. Das Team „minibaijan“ bringt dazu gleich drei in Eigenregie präparierte classic Mini an den Start, der „Classic Cars Sports Club“ aus Österreich hat zwei weitere britische Kleinwagen-Originale im Fuhrpark.

Presse-Information

Datum 23. April 2012
Thema Im classic Mini vom Allgäu nach Aserbaidshan.

Seite 2

Alle an der Allgäu-Orient-Rallye teilnehmenden Fahrzeuge haben eines gemeinsam: Sie werden am Zielort versteigert, der Erlös kommt humanitären Hilfsprojekten zugute. So konnte im vorigen Jahr die Summe von rund 250 000 Euro an die Hilfsorganisation Türkischer Halbmond gespendet werden, die das Geld für die Unterstützung von Erbebenopfern und syrischen Flüchtlingen verwendete. Darüber hinaus nutzen zahlreiche Teams die Aktion zur Sammlung von Spenden für weitere karitative Einrichtungen. So engagiert sich beispielsweise das Team „minibaijan“ für die SOS Kinderdörfer, das Team „Convoy“ unterstützt die Organisation Every Child in Georgien und das Sextett von „ChittyChittyBangBang“ wirbt für Spenden, die an ein Kinderheim in Albanien gehen. Zusätzlich vermittelt das Organisationskomitee der Rallye diverse Spendenaktionen von Sponsoren zugunsten von Hilfsprojekte in den durchfahrenen Ländern.

Die Allgäu-Orient-Rallye wird nicht nur mit einer außergewöhnlichen Zielsetzung, sondern auch nach besonderen Spielregeln ausgetragen. Die Veranstalter haben sie als „Low-Budget-Rallye“ konzipiert. Keines der teilnehmenden Fahrzeuge darf ein Alter von weniger als 20 Jahren oder aber einen Wert von mehr als 11 11,11 Euro haben. Die Teams übernachten im Fahrzeug, in mitgebrachten Zelten oder in Hotels, die maximal 11,11 Euro pro Person und Nacht berechnen. Die mehr als 5 000 Kilometer lange Wegstrecke führt vom Startpunkt im Allgäu durch Österreich, Ungarn, Serbien, Rumänien, Bulgarien, die Türkei und Georgien nach Aserbaidshan, wobei die exakte Streckenführung jedem Team selbst überlassen ist. So sind auch Routen durch Italien, Kroatien und Mazedonien möglich. Pro Tag sollen rund 600 Kilometer absolviert werden, Autobahnen und Navigationsgeräte sind tabu und die jeweils gültigen Straßenverkehrsregeln unbedingt einzuhalten. Unterwegs sind Sonderprüfungen und diverse Team-Aufgaben zu bewältigen, deren Ergebnisse in die Wertung einfließen. Mehr Informationen zur Rallye Allgäu-Orient erhalten Sie unter: <http://www.allgaeu-orient.de/> oder auch unter:

Team 27 - Dust-Busters	www.dust-busters.de
Team 51 - Bavaria2Baku	www.bavaria2baku.de
Team 59 – minibaijan	www.minibaijan.com
Team 65 - Convoy	www.convoytobaku.com
Team 106 - ChittyChittyBangBang	www.ccbb-on-tour.de

Datum Presse-Information
23. April 2012
Thema Im classic Mini vom Allgäu nach Aserbaidschan.

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Technologiekommunikation**

Manfred Grunert
Sprecher Historie und BMW Driving Experience
Tel: +49-89-382-27797
Fax: +49-89-382-28567
Email: Manfred.Grunert@bmw.de
Internet: www.press.bmw.de

Andreas Lampka
Leiter Kommunikation MINI
Telefon: +49 89-382-23662
Fax: +49 89-382-20626
E-Mail: andreas.lampka@mini.com
Internet: www.press.bmw.de

Die BMW Group Classic

Die BMW Group Classic ist innerhalb der BMW Group verantwortlich für alle Aktivitäten rund um die Geschichte des Unternehmens und seiner drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce. Interessierte können sich mit Fragen zur Unternehmens-, Marken-, und Produktgeschichte an das Konzernarchiv wenden, das BMW Classic Center stellt vom Ersatzteil bis zur Vollrestaurierung alles bereit, was die Liebhaber von klassischen BMW Fahrzeugen benötigen. Zusätzlich ist die BMW Group Classic für das BMW Museum verantwortlich, plant die Teilnahmen an allen Klassik-Veranstaltungen und verwaltet und erweitert kontinuierlich die Sammlung mit derzeit über 1.000 Exponaten.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Husqvarna Motorcycles und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2011 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,67 Millionen Automobilen und über 113.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf 7,38 Mrd. €, der Umsatz auf 68,82 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2011 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>